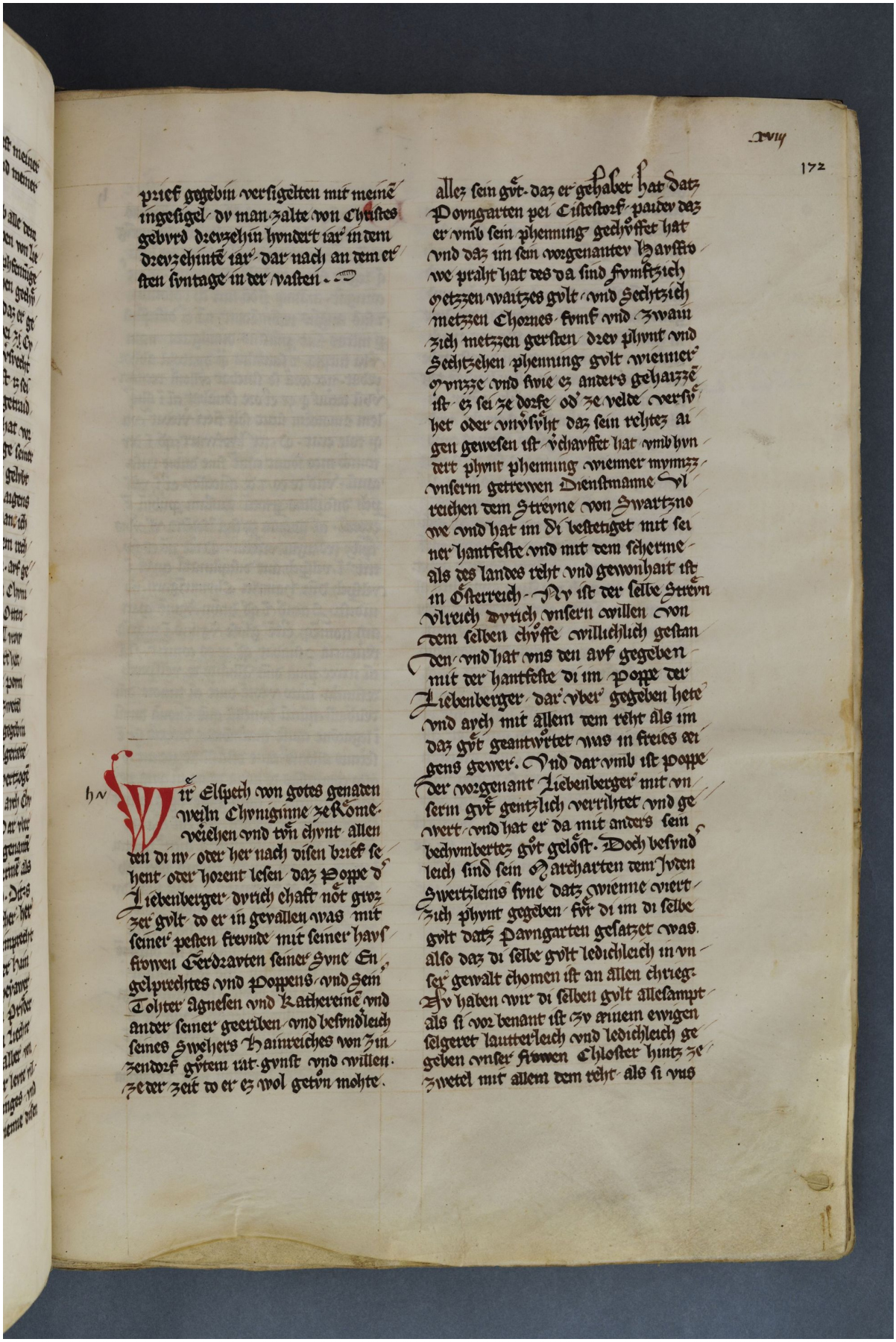
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35889
Copyright: Zwettl, Zisterzienserstift



prief gegebin versigelten mit meinē
ingesigel dv man zalte von Christes
gebvrd dreizehin hvndert iar in dem
dreizehintē iar dar nach an dem er
sten sintage in der vasten.

Wir Elspeth von gotes genaden
weln Chvniginne ze Kōme
veiehen vnd tvn chvnt allen
den di nv oder her nach disen brief se
hent oder horent lesen daz Poppe d
Liebenberger dvrch chaft nōt grv
zer gvlt do er in gevallen was mit
seiner pesten frevnde mit seiner havs
frowen Cerdravten seiner svne En
gelprechtes vnd Poppens vnd sein
Tohter Agnesen vnd Katherein vnd
ander seiner greiben vnd befvndleich
seines swehers Hainreiches von Zin
zendorf gvtem rat gvnst vnd willen
ze der zeit do er ez wol getvn mohte.
allez sein gvt daz er gehabet hat datz
Povngarten pei Cistersdorf paide daz
er vmb sein phenning gechöffet hat
vnd daz im sein vorgenanter Harttiv
we praht hat des da sind Fvmftzich
metzzen waitzes gvlt vnd Sechtzich
metzzen Chornes fvmf vnd Zwan
zich metzzen gersten drev phvnt vnd
Sechtzehen phenning gvlt wiemer
mvnzze vnd swie ez anders gehaizzē
ist ez sei ze dorfe od ze velde versv
het oder envöhht daz sein rehtez ai
gen gewesen ist vchaffet hat vmb hvn
dert phvnt phenning wiemer mvnzz
vnserm getrewen Dienstmanne Vl
reichen dem Streyne von Swartzno
we vnd hat im di bestetiget mit sei
ner hantfeste vnd mit dem sehetrine
als des landes reht vnd gewonhait ist
in Ostertreich. Nv ist der selbe Streyn
Vlreich dvrch vnsern willen von
dem selben chöffe willichlich gestan
den vnd hat vns den avf gegeben
mit der hantfeste di im Poppe der
Liebenberger dar vber gegeben hete
vnd aych mit allem dem reht als im
daz gvt geantwrtet was in freies ei
gens gewer. Vnd dar vmb ist Poppe
der vorgenant Liebenberger mit vn
serm gvt gentzlich verrihtet vnd ge
wert vnd hat er da mit anders sein
bechvmbertez gvt gelöst. Doch befvnd
leich sind sein Narcharten dem Jvden
Swertzlems svne datz wiemne vert
zich phvnt gegeben fvr di im di selbe
gvlt datz Pavngarten gesatzet was.
also daz di selbe gvlt lediehleich in vn
ser gewalt chomen ist an allen chrieg.
Vv haben wir di selben gvlt allesampt
als si vor benant ist zv ainem ewigen
selgerat lautterleich vnd lediehleich ge
geben vnser frowen Chloster hintz ze
Zwetel mit allem dem reht als si vns